



**Polizeikommissariat  
Helmstedt**

Polizeikommissariat Helmstedt, Am Ludgerihof 2, 38350 Helmstedt

PI WOB / HE

Pressestelle

Bearbeitet von Imke Krysta

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl 05351 521- 101

Helmstedt

23.03.2021

**Polizeiliche Kriminalstatistik, Polizeikommissariat Helmstedt**

Veröffentlichung der PKS 2020, Stellungnahme Leiterin PK Helmstedt

Die Präsentation der Polizeilichen Kriminalstatistik fand in den vergangenen Jahren stets im Rahmen eines Pressetermins in den Räumlichkeiten des Polizeikommissariats Helmstedt statt. Nicht nur die Zahlen als solche sind in diesem Jahr vor dem Hintergrund der Pandemie zu betrachten. Auch hat die aktuelle Situation Auswirkungen auf die Art und Weise der diesjährigen Präsentation. Aus Gründen des Infektionsschutzes wird die Statistik daher in diesem Jahr im Rahmen einer schriftlichen Erklärung bekannt gegeben. Gleichwohl besteht, wie in den vergangenen Jahren auch, selbstverständlich die Möglichkeit, Rückfragen zu der Präsentation bzw. den Hintergründen oder einzelnen Deliktsfeldern zu stellen. Als Polizei Helmstedt sind wir bemüht, die Informationen zu der PKS 2020, trotz der besonderen Situation, umfassend und ausführlich zu gestalten.

Beigefügt sind die statistischen Erhebungen zum Kriminalitätsgeschehen 2020. Bei den Unterlagen handelt es sich zum einen um eine Power Point Präsentation, in der das Kriminalitätsgeschehen 2020 für Stadt und Landkreis Helmstedt aufbereitet wurde. Zum anderen sind begleitende, schriftliche Erläuterungen der Leiterin des Kriminal- und Ermittlungsdienstes, Frau Kriminalhauptkommissarin Helena Karwath, erfolgt.

Auch für die Polizei Helmstedt waren und sind die Auswirkungen der Corona – Pandemie im Bereich des Kriminalitätsgeschehens spürbar. Hierbei ist insbesondere eine unterschiedliche Entwicklung der Fallzahlen in Stadt und Landkreis festzustellen. Während weite Bereiche der sog. „Rohheitsdelikte“ (Raubstraft, Körperverletzungsdelikte) sowie auch der Sachbeschädigungen in der Stadt Helmstedt zurückgegangen sind, ist hierzu im Landkreis Helmstedt vereinzelt ein marginaler Anstieg zu verzeichnen. Die Entwicklung

*Unsere Datenschutzhinweise finden Sie im Internet, Menüpunkt „Datenschutz“, unter [https://www.pd-bs.polizei-nds.de/wir\\_ueber\\_uns/datenschutzerklaerungen-113570.html](https://www.pd-bs.polizei-nds.de/wir_ueber_uns/datenschutzerklaerungen-113570.html)*

**Dienstgebäude**  
Am Ludgerihof 2  
38350 Helmstedt

**Besuchszeiten**  
Bitte vereinbaren

**Telefon**  
05351 521-0  
**Telefax**  
05351 521-150

**E-Mail**  
poststelle@pk-helmstedt.polizei.niedersachsen.de



in der Stadt Helmstedt spiegelt sehr deutlich das aufgrund mehrerer Lockdowns reduzierte, auch nächtliche, Freizeitgeschehen wider.

Auch bei der Polizei Helmstedt stand die Steigerung der Fallzahlen im Bereich „Häusliche Gewalt“ im Jahr 2020 im besonderen Fokus. Analog zur Entwicklung auf Landesebene kann auch hier die Corona – Pandemie und ein damit einhergehendes, verstärktes Konfliktpotenzial im häuslichen Bereich angenommen werden. Die weit überwiegende Mehrheit der Opfer sind Frauen. Aufgabe aller beteiligten Institutionen ist es, Beratungs- und Unterstützungsangebote stetig auszubauen und zu individualisieren. Innerhalb der allgemeinen Diskussion zu der Thematik muss deutlich werden, dass der Begriff „Häusliche Gewalt“ tatsächliche Straftaten beschreibt und nicht etwa ein lediglich „auffälliges Beziehungskonfliktverhalten“. Wer seine Partnerin oder seinen Partner bzw. seine Kinder schlägt, ist Straftäter bzw. Straftäterin.

Hinsichtlich der Steigerung der Fallzahlen im Deliktsbereich „sexueller Missbrauch von Kindern“ gilt es, unsere gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis Helmstedt sowie den für Opferhilfe zuständigen Beratungsstellen und Institutionen weiter zu intensivieren und regelmäßig im direkten Austausch zu stehen. Unsere speziell geschulten Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter gehen hier mit großem Engagement und hoher Motivation vor.

Die auch in diesem Jahr wieder angestiegenen Taten im Bereich des Deliktsfeldes „Widerstand gegen Polizeibeamte\*innen“ bzw. Rettungskräfte macht mich persönlich sehr betroffen. Vor dem Hintergrund, dass die Opfer dieser Straftat sich in ihrem täglichen Dienst für die Sicherheit und das Wohl der Bürger\*innen und Bürger einsetzen, ist ein solcher Trend keinesfalls akzeptabel. Wir werden weiterhin die Aus- und Fortbildung unserer Mitarbeitenden in diesem Bereich intensivieren, um sie bestmöglich auf schwierige Situationen vorzubereiten. Weiterhin wird die Ausstattung mit Body – Cams auch in der Polizei Helmstedt weiter ausgebaut. Ziel ist, künftig jede Streifenbesatzung mit einer Body – Cam auszurüsten.

Im Bereich der Ermittlungsarbeit als solcher, waren pandemiebedingt an die Ermittlerinnen und Ermittler besondere Herausforderungen gestellt. Für Sachverhalts- und Tatortaufnahmen und insbesondere auch für Vernehmungssituationen wurden z. B. besondere Schutzmaßnahmen (Schutzwände, Tragen von Masken, Abstand halten) umgesetzt. Die sonst sehr persönliche Atmosphäre einer Vernehmung musste im vergangenen Jahr also einer ungewohnt – distanzierten Situation weichen.

Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass trotz dieser erschwerten Ermittlungsbedingungen auch in 2020 im Bereich der Aufklärungsquote mit 65 Prozent für den Landkreis ein erneut sehr gutes Ergebnis erzielt

wurde und für den Bereich der Stadt Helmstedt der Wert mit 63,65 Prozent sogar, im Vergleich zum Vorjahr, noch gesteigert werden konnte. Dies ist ein Beleg für professionelle und engagierte Arbeit der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten und zeigt auf, dass unter besonderen Herausforderungen mit viel Kreativität und Flexibilität ermittelt wurde.

Imke Krysta

Leiterin PK Helmstedt